Vorlage Nr. 219/2018

LANDRATSAMT
WALDSHUT

24.10.2018

Dezernat 4 - Arbeit, Jugend und Soziales
Jugendamt

Wirtschaftsplan 2019 der gemeinnützigen Gesellschaft für Familienhilfe mbH (GfFH)

Beschlussvorlage

Gremium	Sitzung am	Öffentlichkeitsstatus	Zuständigkeit
Kreistag	07.11.2018	öffentlich	Beschlussfassung

Beschlussvorschlag:

Der Wirtschaftsplan 2019 der gemeinnützigen Gesellschaft für Familienhilfe (GfFH) wird zur Beratung an den Jugendhilfeausschuss verwiesen.

Sachverhalt:

Der Beirat hat den Wirtschaftsplan 2019 am 22.10.18 beraten und der Gesellschafterversammlung empfohlen, den Wirtschaftsplan zu beschließen. Die Gesellschafterversammlung hat den Wirtschaftsplan am 23.10.18 beschlossen.

Gegenüber 2018 wird ein um 343.658 Euro reduzierter Ertrag kalkuliert. Im Wesentlichen resultiert dies aus dem Rückbau der Ausgaben für unbegleitete minderjährige Flüchtlinge, wobei die dortigen Einsparungen teilweise aufgezehrt werden durch eine auch für 2019 erwartete Steigerung der Fallzahlen mit Leistungsanspruch auf inklusive Beschulung kombiniert mit einem Assistenzanspruch nach dem Sozialhilfegesetz.

Außerdem eingerechnet ist die Tariflohnerhöhung mit insgesamt 3,1%.

Hinsichtlich des mit der Zunahme an Beschäftigten korrespondierenden Verwaltungs- und Koordinationsaufwands durch die Geschäftsstelle musste im Sommer 2018 entgegen der ursprünglichen Erwartung mit in der Summe 0,9 Personalstellen nachgebessert werden. Die Entwicklung der Beschäftigtenzahl mag dies verdeutlichen:

2017

Jan	Feb	Mrz	Apr	Mai	Jun	Jul	Aug	Sep	Okt	Nov	Dez
121	124	127	129	130	129	128	126	131	130	128	128

2018

Jan	Feb	Mrz	Apr	Mai	Jun	Jul	Aug	Sep	Okt
147	149	152	157	157	156	157	155	170	179

In der Summe ergibt sich zu den Vorjahren nachfolgender Vergleich

	2019	2018	Ergebnis 2017
• Erträge	**3.929.900 €**	4.273.558 €	4.061.629 €
• Aufwendungen	**3.923.169 €**	4.081.115 €	3.924.828 €
• Jahresergebnis	**6.731 €**	192.443 €	136.801 €

Das geplante Jahresergebnis beläuft sich nach Abzug des Rückzahlungsbetrages an das Jugendamt (Nullabschluss) auf 0,171% der Umsatzerlöse.

Auf die einzelnen Leistungsgruppen bezogen ergibt sich im Erfolgsplan folgende Entwicklung:

Bezeichnung	**Ansatz 2019**	**Ansatz 2018**	**Ergebnis 2017**
Jugendamt Waldshut	2.214.510	2.129.492	1.896.170
Amt für soziale Hilfen	1.516.363	1.176.856	1.076.522
Jugendamt Waldshut UMA	88.915	883.240	1.006.104
Extern/Sonstige	110.112	83.970	79.462
Sonstige Erträge	0	0	3.371
Summe	**3.929.900**	**4.273.558**	**4.061.629**

Im Fachbereich unbegleitete minderjährige Flüchtlinge (UMA) wird davon ausgegangen, dass im Jahresverlauf 2019 die stationären Einrichtungen der GfFH aufgelöst werden. Die ambulante Begleitung einzelner UMA wird voraussichtlich bis zum Jahresende 2019 auslaufen bzw. in nur noch wenigen Einzelsituationen über 2019 hinaus fortgeführt werden.

Die erwarteten Einnahmen der GfFH aus Mitteln des Landkreises in Höhe von 3.819.788 Euro (VJ. 4.189.589 Euro) sind in den Haushaltsansätzen des Jugendamtes und des Amtes für Soziale Hilfen, Behinderten- und Altenhilfe veranschlagt..

Dr. Martin Kistler
Landrat

Anmerkung:

Die Mitglieder des Kreistages werden gebeten, bei Bedarf auf den im Sitzungsmanager als PDF-Datei eingestellten Wirtschaftsplan zuzugreifen. Die Mitglieder des Jugendhilfeausschusses erhalten den Wirtschaftsplan in Papierform.